

# Inhaltsverzeichnis

Vorbemerkung . . . . .	11
Einleitung . . . . .	15
<b>Teil I:</b>	
<b>Die »Cartesianische Gehirnwäsche« überwinden . . . . .</b>	<b>37</b>
i. Schwierigkeiten mit dem »Wir«-Sagen . . . . .	41
§1 Gemeinschaftshandeln: Verhalten und Absicht . . . . .	43
§2 Das Dilemma von Partizipation und Exklusion . . . . .	59
§3 Vom Wir-Bewußtsein zur Gemeinschaft . . . . .	90
ii. Eine Kopernikanische Wende . . . . .	107
§4 Reduktionismus: eine Sackgasse . . . . .	108
§5 Beitragsintentionen . . . . .	148
§6 Normativität, Dissidenz und das irreduzibel Gemeinsame . . . . .	161
iii. »Cartesianische Gehirnwäsche« und Kollektive Intentionalität . . . . .	181
§7 »Kollektive Intentionalität« – ohne Kollektiv . . . . .	186
§8 Wer hat Angst vor dem Kollektivsubjekt? . . . . .	217
§9 Jenseits der »Cartesianischen Gehirnwäsche« . . . . .	230

**Teil II:**

<b>Rekonstruktion der Gemeinschaft</b> . . . . .	243
<b>iv. Heidegger und das Miteinandersein</b> . . . . .	246
§10 Deutungskontroversen rund ums Dasein . . . . .	257
§11 Die Gemeinsamkeit des Daseins . . . . .	280
§12 Eigentliches und zerbrochenes Wir . . . . .	300
<b>v. Die Uneigentlichkeit des Homo Oeconomicus</b> . . . . .	309
§13 Individualität zwischen Emanzipation und Integration . . . . .	314
§14 Auf der Suche nach einem vernünftigeren Rationalitätsbegriff . . . . .	323
§15 Rationalität-in-Beziehungen . . . . .	345
<b>vi. »Zement der Gesellschaft« und »zerbrochenes Wir«</b> . . . . .	410
§16 Die These vom »Zement der Gesellschaft« . . . . .	413
§17 »Neidgenossenschaft« . . . . .	421
§18 »Zerbrochenes Wir« . . . . .	438
<b>Schlußwort</b> . . . . .	449
<b>Literaturverzeichnis</b> . . . . .	456
<b>Namensindex</b> . . . . .	471
<b>Sachwortindex</b> . . . . .	476